

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Themenstellung</b> .....	11
<b>B. Einordnung des Vorhabens in die Struktur des Vergabeverfahrens</b> .....	15
I. Leistungsbeschreibung .....	17
II. Eignungs- und Ausschlussprüfung .....	18
III. Zuschlagskriterien .....	21
IV. Ausführungsbedingungen .....	22
<b>C. Kompetenz des Landesgesetzgebers</b> .....	25
I. Tariftreue-Entscheidung des BVerfG als Ausgangspunkt .....	25
II. Neuere Strömungen im Schrifttum .....	26
III. Würdigung .....	26
1. Vergaberechtliche Bindung an repräsentative Tarifverträge als Wirtschaftsregulierung .....	26
2. Abschließende Regelung tarifvertragsbezogener Aspekte durch § 128 Abs. 1 GWB? .....	29
3. Sonderfall öffentlicher Personennahverkehr .....	31
4. Sonderfall Aus- und Weiterbildungsdienstleistungen .....	32
<b>D. Vereinbarkeit mit der Koalitionsfreiheit (Art. 9 Abs. 3 GG)</b> .....	33
I. Vorbemerkungen .....	33
II. Gegenstand und Kernaussagen der Tariftreue-Entscheidung des BVerfG .....	33
III. Individuelle negative Koalitionsfreiheit .....	34
IV. Kollektive Koalitionsfreiheit .....	36
1. Konkreter Aussagegehalt der Tariftreue-Entscheidung .....	37
2. Eingriff in den Schutzbereich der Koalitionsfreiheit? .....	39
a) Befürwortende Stimmen .....	40
b) Würdigung .....	41

3. Hilfsweise: Rechtfertigung des Eingriffs in die Koalitionsfreiheit .....	46
a) Legitimes Ziel .....	46
b) Geeignetheit .....	47
c) Erforderlichkeit .....	48
d) Angemessenheit .....	49
4. Parallelwertung im ILO-Übereinkommen Nr. 94 .....	53
<b>E. Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG) .....</b>	<b>56</b>
I. Eingriff in den Schutzbereich der Berufsfreiheit .....	56
II. Rechtfertigung des Eingriffs in die Berufsfreiheit .....	57
<b>F. Weitere verfassungsrechtliche Wertungen .....</b>	<b>59</b>
I. Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG) .....	59
II. Demokratieprinzip (Art. 20 Abs. 1 GG) .....	59
III. Rechtsstaatsprinzip (Art. 20 Abs. 3 GG) .....	60
<b>G. (Keine) Verdrängung durch Bundestarifrecht .....</b>	<b>62</b>
<b>H. Vergaberechtliche Zulässigkeit .....</b>	<b>63</b>
I. Anwendbare Maßstäbe .....	63
II. Hinreichende Verbindung zum Auftragsgegenstand .....	66
III. Einhaltung von Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot .....	68
IV. Einhaltung des Transparenzgebots .....	70
V. Wahrung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes .....	72
1. Normativer Rahmen .....	72
2. Legitime Zwecke .....	73
3. Geeignetheit .....	76
a) Allgemeines .....	76
b) Einhaltung des Kohärenzgebots .....	76
4. Erforderlichkeit .....	81
5. Angemessenheit .....	84
6. Vereinbarkeit mit der unternehmerischen Freiheit (Art. 16 GRCh) .....	85
<b>I. Vereinbarkeit mit dem Arbeitnehmerentsenderecht .....</b>	<b>86</b>
I. Sachverhalt und Kernaussagen des Ruffert-Urteils des EuGH .....	86

II. Folgeentscheidungen des EuGH und Konsequenzen .....	89
1. Das RegioPost-Urteil als Wendepunkt .....	90
2. Konsequenzen für die Bindung an repräsentative Tarifverträge im Vergabekontext .....	91
III. Änderung der Vergaberichtlinie .....	94
IV. Änderung der Entsenderichtlinie .....	95
1. Allgemeine Stoßrichtung .....	95
2. Erweiterung der Erstreckbarkeit von Tarifverträgen .....	97
3. Neuere Strömungen im Schrifttum .....	101
<b>J. Wettbewerbsrechtliche Zulässigkeit .....</b>	<b>104</b>
<b>K. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse .....</b>	<b>105</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>108</b>
<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>115</b>